

302992-2024 - Wettbewerb

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung – KKSG - SIP Services

OJ S 99/2024 23/05/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Knappschaft Kliniken Solution GmbH

E-Mail: nuremberg.vergabe.ps@roedl.com

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Knappschaftskrankenhaus Bochum

E-Mail: nuremberg.vergabe.ps@roedl.com

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Knappschaftskrankenhaus Bottrop GmbH

E-Mail: nuremberg.vergabe.ps@roedl.com

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Knappschaftsklinikum Saar GmbH

E-Mail: nuremberg.vergabe.ps@roedl.com

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Klinikum Vest Knappschaftskrankenhaus Recklinghausen

E-Mail: nuremberg.vergabe.ps@roedl.com

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Krankenhaus Bergmannsheil Gelsenkirchen Buer

E-Mail: nuremberg.vergabe.ps@roedl.com

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Klinikum Westfalen GmbH

E-Mail: nuremberg.vergabe.ps@roedl.com

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Rhein-Maas Klinikum GmbH

E-Mail: nuremberg.vergabe.ps@roedl.com

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: KKSG - SIP Services

Beschreibung: Im Rahmen des Bezugs von SIP-Services sollen insbesondere die folgenden Leistungen erbracht werden: SIP-Trunkierung, SIP-Anbindung der Standorte, Notfallrouting, Störungsbehebung, Sonstige Leistungen.

Kennung des Verfahrens: e5bdeeac-4720-4bbf-b18b-f90f062421e7

Interne Kennung: 240521_VS

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Die Knappschaft Kliniken Service GmbH führt das Vergabeverfahren als Vergabe- und Kontaktstelle 1) Dieses Vergabeverfahren wird nach dem Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), der Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabeverordnung - VgV) durchgeführt. Hieraus ergeben sich - neben dem Anschreiben/Bewerbungsbedingungen - auch die maßgeblichen Bewerbungsbedingungen, die durch die Bestimmungen des Formulars "Eignungskriterien und Ausschlussgründe" (kurz: Formular) ergänzt werden. 2) Es besteht ein Zuschlagsverbot, soweit Personen oder Unternehmen, die nach Art. 5k Verordnung (EU) Nr. 833/2014 Russland zuzuordnen sind, unmittelbar als Bewerber oder Bieter auftreten oder als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises an dem hier zu vergebenden Auftrag beteiligt sind und mehr als 10 % des Auftragswertes auf das betroffene Unternehmen entfallen.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 64200000 Fernmeldedienste

2.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4D5GHS0U

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: KKSG - SIP Services

Beschreibung: Die Leistungen zum Bezug von SIP-Services bilden eine sachliche, wirtschaftliche und rechtliche Einheit. Für die Auftraggeber ist von vertragswesentlicher Bedeutung, dass der Auftragnehmer die Anbindung sämtlicher vertragsgegenständlicher Standorte binnen drei Monaten nach Zuschlagserteilung bewerkstelligt. Der Auftragnehmer ist verantwortlicher Unternehmer für den Bezug von SIP-Services und haftet für die Erbringung der Leistungen. Soweit in diesem Vertrag vom "SIP-Services" gesprochen wird, ist die Gesamtheit der unter diesem Vertrag bereitgestellten Dienstleistungen zu verstehen. Unter

"Bezug" sind die Leistungen zur Herbeiführung der Anbindung der vertragsgegenständlichen Standorte und deren Aufrechterhaltung sowie die Bereithaltung zur Nutzung der SIP-Services zu verstehen. Rahmenvertrag über den Bezug von SIP-Services Seite 5 von 14 Sofern der Auftragnehmer vor Zuschlagserteilung bereits einen SIP-Trunk an einem oder mehreren vertragsgegenständlichen Standorten bereitstellt, ersetzt dieser Vertrag die bisherigen vertraglichen Vereinbarungen zwischen dem Auftragnehmer und dem jeweiligen Auftraggeber. Art und Umfang der Leistungen ergeben sich im Übrigen aus diesem Vertrag und seinen Anlagen.

Interne Kennung: 240521_VS

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 64200000 Fernmeldedienste

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: 1) Die unter Abschnitt III und IV des Formulars aufgeführten Teilnahmebedingungen sind als zwingende und fakultative Ausschlusskriterien formuliert und konkretisieren die in der Auftragsbekanntmachung unter Ziffer 2.1.6 genannten Ausschlussgründe. Die im Abschnitt V des Formulars aufgeführten Eignungskriterien konkretisieren die in der Auftragsbekanntmachung unter Ziffer 5.1.9 genannten Eignungskriterien, und werden bewertet, soweit die in Abschnitt V des Formulars genannten Mindestanforderungen erfüllt sind und damit kein Ausschluss erfolgt. Die zwingenden Ausschlussgründe gemäß Abschnitt III des Formulars "Eignungskriterien und Ausschlussgründe" werden dahingehend beurteilt, ob die geforderte Eigenerklärung vorliegt, vollständig und fehlerfrei abgegeben wird (JA) oder nicht (NEIN). Bei einem NEIN erfolgt zwingend der Ausschluss, bei einem JA erfolgt kein Ausschluss. - Die fakultativen Ausschlussgründe gemäß Abschnitt IV des Formulars "Eignungskriterien und Ausschlussgründe" werden dahingehend beurteilt, ob die geforderte Eigenerklärung vorliegt, vollständig und fehlerfrei abgegeben wird (JA) oder nicht (NEIN). Bei einem NEIN kann der Ausschluss erfolgen, bei einem JA erfolgt kein Ausschluss. - Die Eignungskriterien gemäß Abschnitt V Ziffer 1 des Formulars "Eignungskriterien und Ausschlussgründe" werden dahingehend beurteilt, ob die geforderte Eigenerklärung vorliegt, vollständig und fehlerfrei abgegeben wird (JA) oder nicht (NEIN). Bei einem NEIN gilt der Bieter/die Bietergemeinschaft insoweit als ungeeignet und es erfolgt der Ausschluss, bei einem JA gilt der Bieter/die Bietergemeinschaft insoweit als geeignet und es erfolgt kein Ausschluss. - Das Eignungskriterium gemäß Abschnitt V Ziffer 2 des Formulars "Eignungskriterien und Ausschlussgründe" werden dahingehend beurteilt, ob die geforderte Eigenerklärung vorliegt, vollständig und fehlerfrei abgegeben wird (JA) oder nicht (NEIN). Bei einem NEIN gilt der Bieter/die Bietergemeinschaft insoweit als ungeeignet und es erfolgt der Ausschluss, bei einem JA gilt der Bieter/die Bietergemeinschaft insoweit als geeignet und es erfolgt kein Ausschluss. - Das Eignungskriterium gemäß Abschnitt V Ziffer 3 des Formulars "Eignungskriterien und Ausschlussgründe" werden dahingehend beurteilt, ob die geforderte Eigenerklärung vorliegt, vollständig und fehlerfrei abgegeben wird (JA) oder nicht (NEIN). Bei

einem NEIN gilt der Bieter/die Bietergemeinschaft insoweit als ungeeignet und es erfolgt der Ausschluss, bei einem JA gilt der Bieter/die Bietergemeinschaft insoweit als geeignet und es erfolgt kein Ausschluss. - Das Eignungskriterium gemäß Abschnitt V Ziffer 4 des Formulars "Eignungskriterien und Ausschlussgründe" werden dahingehend beurteilt, ob die geforderte Mindestreferenz 1 vollständig und fehlerfrei abgegeben wird. Bei einem Nichterbringen der Mindestreferenz 1 bzw. der unter Abschnitt V Ziffer 4 bezeichneten Mindestanforderungen der Referenz 1 gilt der Bieter/die Bietergemeinschaft insoweit als ungeeignet und es erfolgt der Ausschluss, bei einem Nachweis der Mindestreferenz 1 gilt der Bieter/die Bietergemeinschaft insoweit als geeignet und es erfolgt kein Ausschluss. Die Referenzen 2 bis 5 können, müssen aber nicht angegeben werden.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Berufshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung darüber, dass für den Zeitraum der Leistungserbringung eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 3.000.000,- Euro sowie einer Deckungssumme von 500.000,- Euro für Sach- und Vermögensschäden besteht oder bestehen wird. Die Deckungssumme muss jährlich mindestens zweifach zur Verfügung stehen. Bei Nichterfüllung der Mindestanforderung erfolgt der Ausschluss.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Umsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 2. Eigenerklärung über 2.1 den Gesamtumsatz in EUR und 2.2 den Umsatz im Bereich Voice Services SIP in EUR, jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Registrierung TKG

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage des Nachweises über die Registrierung als Betreiber gem. § 3 Nr. 7 Telekommunikationsgesetz (TKG) öffentlicher Telekommunikationsnetze im Sinne des § 3 Nr. 65 TKG bei der BNetzA.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 4. Eigenerklärung zu mindestens einer geeigneten Referenz (Mindestreferenz 1) über früher ausgeführte Aufträge im Bereich Voice Services SIP, untergliedert nach a) Name des Auftraggebers, ggf. mit Ansprechpartner und Telefonnummer b) Erbringungszeitraum der nach Buchstabe d) referenzierten Leistungen von Mai 2021 bis Mai 2024, c) Art der Leistungen, und d) Leistungserbringer der nach Buchstabe c) referenzierten Leistungen sowie e) Wert der referenzierten Leistung. Die Mindestreferenz 1 ist erbracht, wenn die geforderten Mindestanforderungen erfüllt sind; andernfalls erfolgt der Ausschluss. D.h. die Mindestreferenz 1 muss a) mindestens den Namen des Auftraggebers

nachweisen, b) mindestens auf einen der Erbringungszeiträume von Mai 2021 bis Mai 2024 bezogen sein, c) mindestens die Erbringung von Voices Services SIP für verschiedene Standorte mit mindestens 500 gleichzeitig nutzbaren Sprachkanälen und/oder Erbringung von Voices Services SIP für verschiedene Standorte mit einem Umfang von mindestens 95.000 Gesprächsminuten im Monat nachweisen d) mindestens auf den Bieter, die Bietergemeinschaft oder anderen Leistungserbringer, z.B. Unterauftragnehmer, Eignungsverleihender, bezogen sein sowie e) den Wert der Leistung in Euro benennen. Die Referenzen 2 bis 5 können, müssen aber nicht angegeben werden.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Für das Zuschlagskriterium "Preis" wird in der Preismatrix (Dokument: Standorte_Preismatrix, Tabellenblatt "Deckblatt", Spalte G, Zeile 56) der Wert "Gesamtkosten (brutto)" ermittelt. Dieser Wert wird zur Wertung des Zuschlagskriteriums "Preis" herangezogen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Optionale Zusatzleistung

Beschreibung: Optionale Zusatzleistung über Notfallrouting im Komplettausfall

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5GHS0U/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5GHS0U>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5GHS0U>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 21/06/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: 1) Sämtliche im Formular geforderten Eigenerklärungen müssen grundsätzlich spätestens im Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Angebote beim Auftraggeber vorliegen. Eine fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Eigenerklärung führt grundsätzlich zum Ausschluss. Eine fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Eigenerklärung kann nur ausnahmsweise auf gesonderte Anforderung des Auftraggebers bis zum Ablauf einer

vom Auftraggeber zu bestimmenden Nachfrist vorgelegt werden. Erklärt das Unternehmen im Formular, für eine oder mehrere der unter Abschnitt III und/oder V des Formulars geforderten Eigenerklärungen, diese nicht abgeben zu können, so erfolgt der Ausschluss des Bieters. Eine gesonderte Aufforderung des Auftraggebers bis zum Ablauf einer vom Auftraggeber zu bestimmenden Nachfrist erfolgt nicht. Der Auftraggeber kann bei Übermittlung einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung den Bieter jederzeit während des Verfahrens auffordern, sämtliche oder einen Teil der unter den Abschnitten III, IV und V des Formulars geforderten Erklärungen beizubringen, wenn dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich ist. 2) Der Auftraggeber kann den Bieter auffordern, fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. Die Unterlagen sind vom Bieter nach Aufforderung durch den Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 21/06/2024 10:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Vgl. Vergabeunterlagen, dort insbesondere die Vertragsunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. Er soll ein bestimmtes Begehren enthalten. Ein Antragsteller ohne Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, Sitz oder Geschäftsleitung in der Bundesrepublik Deutschland hat einen Empfangsbevollmächtigten in der Bundesrepublik Deutschland zu benennen. Die Begründung muss die Bezeichnung des Antragsgegners, eine Beschreibung der behaupteten Rechtsverletzung mit Sachverhaltsdarstellung und die Bezeichnung der verfügbaren Beweismittel enthalten sowie darlegen, dass die Rüge gegenüber dem Auftraggeber erfolgt ist; sie soll, soweit bekannt, die sonstigen Beteiligten nennen. Der Antrag ist u.a. dann unzulässig, soweit (1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung

erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, (4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Knappschaft Kliniken Solution GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Knappschaft Kliniken Solution GmbH

Registrierungsnummer: +49 234 2992990

Postanschrift: In der Schornau 23-25

Stadt: Bochum

Postleitzahl: 44892

Land, Gliederung (NUTS): Bochum, Kreisfreie Stadt (DEA51)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Führt das Vergabeverfahren als Vergabe- und Kontaktstelle

E-Mail: nuremberg.vergabe.ps@roedl.com

Telefon: +49 234 2992990

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Knappschaftskrankenhaus Bochum

Registrierungsnummer: +49 234 2990

Postanschrift: In d. Schornau 23-25

Stadt: Bochum

Postleitzahl: 44892

Land, Gliederung (NUTS): Bochum, Kreisfreie Stadt (DEA51)

Land: Deutschland

E-Mail: nuremberg.vergabe.ps@roedl.com

Telefon: +49 234 2990

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Knappschaftskrankenhaus Bottrop GmbH

Registrierungsnummer: +49 2041 150

Postanschrift: Osterfelder Str. 157

Stadt: Bottrop

Postleitzahl: 46242

Land, Gliederung (NUTS): Bottrop, Kreisfreie Stadt (DEA31)

Land: Deutschland

E-Mail: nuremberg.vergabe.ps@roedl.com

Telefon: +49 2041 150

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Knappschaftsklinikum Saar GmbH

Registrierungsnummer: +49 6897 5740

Postanschrift: An d. Klinik 10

Stadt: Sulzbach/Saar

Postleitzahl: 66280

Land, Gliederung (NUTS): Regionalverband Saarbrücken (DEC01)

Land: Deutschland

E-Mail: nuremberg.vergabe.ps@roedl.com

Telefon: +49 6897 5740

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Klinikum Vest Knappschaftskrankenhaus Recklinghausen

Registrierungsnummer: +49 2361 560

Postanschrift: Dorstener Str. 151

Stadt: Recklinghausen

Postleitzahl: 45657

Land, Gliederung (NUTS): Recklinghausen (DEA36)

Land: Deutschland

E-Mail: nuremberg.vergabe.ps@roedl.com

Telefon: +49 2361 560

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Krankenhaus Bergmannsheil Gelsenkirchen Buer

Registrierungsnummer: +49 209 59020

Postanschrift: Schernerweg 4

Stadt: Gelsenkirchen

Postleitzahl: 45894

Land, Gliederung (NUTS): Gelsenkirchen, Kreisfreie Stadt (DEA32)

Land: Deutschland

E-Mail: nuremberg.vergabe.ps@roedl.com

Telefon: +49 209 59020

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0007

Offizielle Bezeichnung: Klinikum Westfalen GmbH

Registrierungsnummer: +49 231 9220

Postanschrift: Am Knappschaftskrankenhaus 1

Stadt: Dortmund

Postleitzahl: 44309

Land, Gliederung (NUTS): Dortmund, Kreisfreie Stadt (DEA52)

Land: Deutschland

E-Mail: nuremberg.vergabe.ps@roedl.com

Telefon: +49 231 9220

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0008

Offizielle Bezeichnung: Rhein-Maas Klinikum GmbH

Registrierungsnummer: +49 2405 620

Postanschrift: Mauerfeldchen 25

Stadt: Würselen

Postleitzahl: 52146

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland

E-Mail: nuremberg.vergabe.ps@roedl.com

Telefon: +49 2405 620

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0009

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Bundes

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 228 94990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0010

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 99e97751-fc7e-4b2f-9e9f-19e07ac160a9 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21/05/2024 16:31:15 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 302992-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 99/2024

Datum der Veröffentlichung: 23/05/2024